Was wird auf dem ehemaligen Windrose-Gelände gebaut?

das ehemalige Windrose-Restaurant in der Neutorallee und das dazugehörige Bürogebäude in der Oberen Hainstraße abgerissen worden. Die Stadt hatte durch ein Bietungsverfahren vor einem Jahr das Grundstück zum Verkauf angeboten.

Viele Passanten beobachten das Geschehen vor Ort, aber nachdem die alten Gebäude weg sind, was wird dort nun gebaut?

Graham Tappenden hat für die Oberurseler Woche nachgefragt.

Der Bauherr und Architekt heißt Kim Weber. Er ist in der direkten Umgebung aufgewachsen und erzählte zum Beginn des Gesprächs, dass es für ihn etwas ganz Besonderes ist, genau an dieser Stelle, seinen ersten eigenen Neubau realisieren zu können.

Graham Tappenden: Warum haben Sie sich entschlossen, das Grundstück von der Stadt zu kaufen?

Kim Weber: Das liegt schon einige Zeit zurück, wir haben 2015 das Nachbargebäude realisiert, direkt neben der Windrose, und damals haben schon die Gespräche begonnen, dass die Windrose umziehen wird. Es wurde nach einer neuen

Oberursel (ow). In den letzten Wochen sind Lokation gesucht, und als dann klar wurde, dass es das alte Alberti Gebäude wird und dieses Haus hier verkauft werden soll, seitdem habe ich mit dem Gedanken gespielt, dass ich das gerne erwerben würde und hier bauen möchte, weil auch unser Architekturbüro in der direkten Nachbarschaft gelegen hat. Wir sind mittlerweile umgezogen, aber mir war klar, dass eigentlich nur wir hier bauen können, weil das sozusagen direkt vor unserer Haustür liegt.

GT: Was wird hier gebaut?

Weber: Geplant sind zwei Wohngebäude, eins in der Neutorallee, eins in der Oberen Hainstraße, ähnlich der Bestandsbebauung. Die Wohnungen sind Zwei- bis Dreizimmerwohnungen und gehen vollständig in die Vermietung.

GT: Müssen Sie etwas besonders bei der Gestaltung in der Altstadt beachten?

Weber: Ja, es gibt eine Altstadtsatzung, in der geregelt ist, welche Gestaltungsmerkmale in der Altstadt verwendet werden müssen, wie zum Beispiel eine Biberschwanz-Dacheindeckung, Holzfenster, Klappläden, die Fenstergröße und das Fensterformat. Alle diese Dinge wurden selbstverständlich berücksichtigt.

GT: Wie hoch werden die Gebäude?

Weber: Die Gebäudehöhen orientieren sich an der umliegenden Bebauung - das ist auch ein Part der Gestaltungssatzung. Man kann zum Beispiel hier sehen, die Traufhöhe vom Nachbargebäude wird aufgegriffen, und es entsteht ein Gebäude im ähnlichen Volumen.

GT: Werden die Gebäude eine Photovoltaikanlage haben?

Weber: Ja, es wird eine PV-Anlage errichtet. Das kommt daher, dass wir das Gebäude in einem Energiestandard KfW-40 QNG zertifizieren. Das ist ein sehr hoher Energiestandard mit hohen Ansprüchen, dafür notwendig ist auch eine PV-Anlage. Das Positive an der ganzen Sache ist, dass die Nebenkosten für die Mieter möglichst gering gehalten werden sollen. Das ist für uns auch das erste Gebäude in dieser Art, und wir sind gespannt, wie es sich in der Praxis zeigen wird.

GT: Sie wollen die Wohnungen vermieten, wird das dann "bezahlbarer Wohnraum" sein?

Weber: Das ist eine berechtigte Frage. Die Problematik oder die Schwierigkeiten, die wir haben, sind die aktuellen Baukosten. Wenn

Stadt

FRIED

DORF

RICHS



Was wird auf dem ehemaligen Windrose-Gelände gebaut? Zu dieser Frage hat Graham Tappenden für die Oberurseler Woche ein Interview geführt.

man in Richtung kostengünstigen Wohnraum denkt, spricht man von Quadratmeterpreisen um die zehn bis elf Euro. Das ist mit den heutigen Baukosten überhaupt nicht darstellbar. So könnte man nicht kostendeckend vermieten, und daher muss ich diese Frage leider verneinen. Auch wenn alle Wohnungen Mietwohnungen werden, und wir versuchen, möglichst wenig Nebenkosten zu generieren durch den hohen Energiestandard, wird der Quadratmeterpreis doch über elf Euro liegen.

STELLENMARKT

NEUGRÜNDUNG

CHIRURGISCHE OPERATIVE PRAXIS - K.M.HUDEK

in 61250 Usingen sucht zum 15.03.2025 engagierte **MFAs** mit Freude an der Neugestaltung!

Bewerbung an: info@chirurgie-hudek.de



Verstärkung gesucht!

Bad Homburger

Oberurseler Woche Woche **Eschborner**

Friedrichsdorfer

Woche

Steinbacher Schwalbacher Woche Woche Zeitung

Wir erscheinen seit mehr als 25 Jahren zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Wir suchen ab Januar 2025 eine freundliche Stimme für unseren Empfang

(m/w/d) Teilzeit: Mo, Di, Do (9 – 12 Uhr)

Ihre Aufgaben

- Telefonzentrale
- Postversand
- Auftragsannahme – Archivierung v. Zeitungen

Das erwarten wir von Ihnen

Gute EDV-Kenntnisse – Gute Deutschkenntnisse – Nettes Auftreten Sie sollten überaus engagiert und teamorientiert arbeiten.

Wir bieten Ihnen

- sicheren Arbeitsplatz mit abwechslungsreichem Aufgabengebiet - leistungsgerechte Bezahlung - 15 Tage Urlaub - selbständiges Arbeiten

Sind Sie an dieser Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung per Mail an poehlmann@hochtaunus.de bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH

- Geschäftsleitung -

Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0 www.hochtaunusverlag.de • www.taunus-nachrichten.de Bei den Stadtwerken Friedrichsdorf sind im Bereich des Bau- und Betriebshofes zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Vollzeitstellen als

Gärtnerin / Gärtner (m/w/d)

für den Einsatz in der Grünkolonne unbefristet zu besetzen.

Die Stadt Friedrichsdorf liegt mit ihren rd. 26.000 Einwohnern am Fuße des Taunus und befindet sich im unmittelbaren Kultur- und Wirtschaftsbereich des Rhein-Main-Gebietes. Durch ihre exponierte Lage und die gute Infrastruktur gehört sie zu den bevorzugten Wohnlagen in dieser Metropolregion. Nähere Informationen können Sie unserer Homepage www.friedrichsdorf.de entnehmen.

Das ausführliche Stellenangebot und Informationen zum Bewerbungsprozess finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik "Rathaus Online - Karriere und freie Stellen". Ihre Bewerbungsunterlagen können Sie schnell und unkompliziert bis 12.01.2025 über das Online-Portal einreichen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Hessenwasser

Karrieredurstig?

Verstärken Sie unser Team am Standort Groß-Gerau/Dornheim zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Techniker Zählerwesen(m/w/d)

Das bringen Sie mit

- Meister/Techniker (m/w/d) im Bereich Elektrotechnik
- Erfahrungen im Messstellenbetrieb und Rohrleitungsbau

Wir bieten Ihnen

- Eine sinnstiftende und relevante Tätigkeit
- · Work-Life-Balance: Flexible Arbeitszeitmodelle, eine 39-Stunden-Woche und 30 Tage Jahresurlaub
- Attraktive Entlohnung mit einem 13. Monatsgehalt
- · Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten

Das macht Hessenwasser zu einem attraktiven Arbeitgeber.



Nutzen Sie Ihre Chance, bewerben Sie sich: Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (als PDF) Hessenwasser GmbH & Co. KG | Pascal Winson Taunusstraße 100 | 64521 Groß-Gerau bewerbung@hessenwasser.de I www.hessenwasser.de

Wir suchen ab sofort

Koch m/w/d in Teilzeit / Vollzeit (20€/h)

Küchenhilfe m/w/d (538-€-Basis / nur abends)

Luna y Sol in Bad Homburg 06172 17 16 17 Tapas@luna-y-sol.de

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Wir beraten Sie gern: Tel. 06171/62880

Klinke Optik

Adenauerallee 26



61440 Oberursel

wir Suchen Verstärkung für unser Team

- ab sofort oder später in der Werkstatt und im Verkauf:

Augenoptikermeister (m/w/d) Augenoptiker (m/w/d)

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung: Tel.: 06171 - 4550 info@klinke-optik.de